Ob Kunst- oder Naturrasen: die FDP fordert eine Prüfung aller Optionen, sowie eine substanzielle Beteiligung durch den SC-Seengen

Medienmittelung

Die FDP Seengen hat an ihrer Parteiversammlung am 29.10.2026 die Traktanden der anstehenden Gemeindeversammlung kritisch und intensiv diskutiert, insbesondere die Traktanden 3 (Sanierung Musterplatz), 9 (Budget), 10 (Vorfinanzierung Schulhaus 3), sowie der Finanzplan 2027 bis 2031, welchen uns Gemeinderat und Ressortvorsteher Finanzen, Marc Lindenman, vorstellte.

Sanierung Musterplatz – zeitgemäss, wirtschaftlich und zukunftsfähig

Die FDP Seengen unterstützt den beantragten Sanierungskredit von CHF 307'000. Die dringend notwendige **Instandstellung des Hauptplatzes A darf nicht verzögert werden.**

Angesichts der in der Finanzplanung vorgesehenen Gesamtinvestitionen von rund CHF 1,8 Millionen fordert die FDP Seengen für Platz B eine sorgfältige und ergebnisoffene Prüfung der möglichen Sanierungsvarianten. Der vorgesehenen Projektierungskredit soll deshalb ausdrücklich auch für die **Prüfung einer Kunstrasenvariante** unter Beibehaltung der bestehenden Spielfeldabmessungen eingesetzt werden. Natur- und Kunstrasen sind hinsichtlich Investitionskosten, langfristiger Betriebs- und Unterhaltskosten, Wasserverbrauch, Nutzungsmöglichkeiten und Bewilligungsfähigkeit transparent gegenüberzustellen.

Ziel muss eine **nachhaltige und wirtschaftlich tragbare Sportinfrastruktur** sein, die den heutigen und künftigen Bedürfnissen der Gemeinde, des Vereins sowie insbesondere der Kinder und Jugendlichen gerecht wird.

Die FDP Seengen erwartet zudem eine **substanzielle finanzielle Beteiligung des SC Seengen** an einer künftigen Investition. Entscheidend ist, dass die Stimmberechtigten auf Grundlage eines fundierten Variantenvergleichs über eine langfristig sinnvolle Lösung entscheiden können.

Budget, Vorfinanzierung Schulhaus 3 und Finanzplan

Die Gemeine Seengen steuert auf eine Zukunft mit hohen Investitionen in die Infrastruktur und steigenden gebundenen Mehrkosten zu. Dazu kommen Bevölkerungswachstum, Klimawandel, Wasserknappheit, sowie ein verändertes geo- und sicherheitspolitisches Umfeld.

Um diese **Herausforderungen der Zukunft** zu meistern, ist ein weitsichtiges und vernetztes Denken notwendig, um einen **nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen**, insbesondere dem Land und dem Wasser zu finden. Mit der Erstellung einer Konzeptstudie zur Arealentwicklung macht der Gemeinderat somit einen Schritt in die richtige Richtung.

Auch im Umgang mit Steuergeld ist Weitsicht und Nachhaltigkeit gefragt. Dabei ist immer nach dem altbewährten Prinzip vorzugehen, **keine Steuern auf Vorrat** einzutreiben. Gleichzeitig gilt es, jeden Steuerfranken zweimal umzudrehen, bevor er ausgegeben wird.

FDP Seengen Brestenbergstrasse 23 CH - 5707 Seengen fdp.seengen@gmai.com +41 79 211 21 49

Mit Sorge beobachten wir die **steigenden Personalkosten** - gleichzeitig verschlechtert sich der Service für den Bürger, beispielsweise durch kürzere Öffnungszeiten in der «Gerbi». Insbesondere bei den geplanten Infrastrukturprojekten ist bereits in der Projektierung auf die **Kostendisziplin** zu achten. Auch wird die Gemeinde nicht umhinkommen, anstehende **Investitionen zu priorisieren**.

Seengen, 3. November 2026

Roland Fischer, Präsident